

**Gemeinde Wattenbek
Der/Die Vorsitzende
des Bau- und
Planungsausschusses der
Gemeinde Wattenbek**

Niederschrift

Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Wattenbek

Sitzungstermin:	Donnerstag, 12.07.2018, 19:30 Uhr
Raum, Ort:	Gemeindezentrum Schalthaus, Reesdorfer Weg 4 b, 24582 Wattenbek
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	20:26 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitzende(r)

Herr Volker Techow

Mitglieder

Herr Thomas Haese

Herr Günter Herbert

Herr Jörg Horn

Herr Bernd Kronfeld

Herr Dennis Metzloff

Herr Daniel Thielsen

Verwaltung

Ursula Stobrawa

Protokollführer/in

Frau Gabriele Rahm

Gäste

Herr Bauhof Wattenbek Frank Gebhardt

Herr Frank Scheer

Zuhörer

Herr Oliver Kruse

Herr Karl-Heinz Bandow

Frau Sylvia Haese

Herr Joachim Jansen

Herr Torsten Möller

Herr Heiko Prüß

Kieler Nachrichten

1

Herr Marco Schmalfuss
Herr Sönke Schröder
Herr Bernd Voß

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
- 2 Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder
- 3 Beschluss über die Tagesordnung
- 4 Einwohnerfragestunde; Vorschläge, Anregungen und Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 19.03.2018
- 6 Mitteilungen
- 7 Anfragen
- 8 Bauhofangelegenheiten

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1 . Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Herr Techow begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 19.30. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

2 . Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder

Herr Techow verpflichtet per Handschlag die bürgerlichen und stellv. bürgerlichen Mitglieder Herrn Dennis Metzloff, Herrn Daniel Thielsen, Herrn Bernd Kronfeld, Herrn Heiko Prüß, Herrn Marco Schmalfuß, Herrn Joachim Jansen, Herrn Karl-Heinz Bandow per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung ihrer dienstlichen Obliegenheiten

3 . Beschluss über die Tagesordnung

Herr Techow teilt mit, dass der TOP 8 gestrichen werden kann, da noch Beratungen durchgeführt werden müssen. Die nachfolgenden TOP verschieben sich entsprechend.

Der Ausschuss beschließt **einstimmig** die Tagesordnung in der geänderten Fassung einschließlich der TOP 9 und 10 in nichtöffentlicher Sitzung.

4 . **Einwohnerfragestunde; Vorschläge, Anregungen und Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner**

Es werden keine Anfragen gestellt

5 . **Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 19.03.2018**

Einwendungen gegen die Niederschrift vom 19.03.2018 werden nicht erhoben.

Der Ausschuss beschließt bei **zwei Enthaltungen einstimmig** die Niederschrift vom 19.03.2018.

6 . **Mitteilungen**

- a) **Herr Techow** teilt mit, dass ein Ortstermin in der Räucherhütte mit Herrn Holey, Amtsverwaltung, und einem Zimmereibetrieb stattgefunden hat. Es müssen einige Balken ersetzt werden. Herr Schamborsky sollte als Fachmann eingeschaltet werden. **Herr Kruse** ergänzt, dass sich Herr Schamborsky im Ruhestand befindet. Die Firma hat keinen Nachfolger. Er habe die Auskunft erhalten, dass die Gemeinde über das Freilichtmuseum Molfsee oder über die Stadt Kiel Fachfirmen erfragen kann.

7 . **Anfragen**

- a) **Herr Kruse** fragt an, ob das Schaltheus von innen gestrichen werden könnte. Diesbezüglich wurde in der Fraktionssitzung angefragt. **Herr Techow** teilt mit, dass wieder Begehungen aller gemeindeeigenen Gebäude durchgeführt werden sollten.
- b) **Herr Schröder** fragt an, wann die Sommerferienfahrt stattfindet. **Frau Haese** teilt mit, dass die Fahrt in den Heidepark Soltau am 16.08.2018 stattfindet.

8 . **Bauhofangelegenheiten**

Herr Techow erläutert den Sachverhalt. Es liegt ein Angebot der Firma Janßen Motorgeräte, Bargstedt, für die Anschaffung eines Schlegelmulchers zu einem Preis von 7.599,99 € vor. **Herr Gebhardt** erläutert die Notwendigkeit. Die Regenrückhaltebecken sind eingezäunt, daher kann mit großen Maschinen nicht direkt an die Zäune herangefahren werden. Ebenfalls wird auf die Schräglage verwiesen. Die Eiderwiesen können ebenfalls tlw. nicht gemulcht werden, da diese zu nass sind. Daher können die Arbeiten nicht mit einem Trecker ausge-

führt werden. Es gibt einige Firmen, die diese Arbeiten ausführen könnten, aber die entsprechenden Geräte sind dort nicht vorhanden. Die Straßenmeisterei verleiht diese Geräte nicht. **Herr Schmalfuß** fragt an, warum an den Regenrückhaltebecken gemulcht werden muss. **Herr Gebhardt** teilt mit, dass es sich um technische Bauwerke handelt, diese müssen freigehalten werden. **Herr Metzloff** teilt mit, dass Angebote von anderen Firmen eingeholt werden sollten. **Herr Gebhardt** teilt mit, dass die Firma Janßen das Gerät vorgeführt hat.

Herr Techow bittet abschließend um Beratung in den Fraktionen. Das Amt wird gebeten, bei drei Firmen eine unverbindliche Preisanfrage durchzuführen.

Zur Beratung der nachfolgenden Tagesordnungspunkte schließt **Herr Techow** die Öffentlichkeit aus.

Rahm
Protokollführung

Volker Techow
Vorsitz